

Globus – das «Besondere im Alltag»

Das Warenhaus als Spiegel der Gesellschaft

Im NZZ Libro Verlag erscheint Ende August die Globus-Geschichte. Zum 100. Geburtstag öffnet Globus erstmals seine Archive, deren Schätze bis in die Anfänge des Warenhauses reichen. Was sich in dem Bildband mit einleitender Unternehmensgeschichte an Eindrücken und Inspirationen entfaltet, ist Schweizer Konsum- und Stilgeschichte.

Der gewichtigste Teil des reich illustrierten Werkes führt in einer Zeitreise von der Belle Epoque bis 2007, weckt viele Erinnerungen und lässt den revolutionären Wandel der Mode und das Wiederentdecken von Stil- und Gestaltungsideen eindrücklich erleben. Der einleitende Geschichtsteil zeigt, wie die «Betriebsform Warenhaus», immer wieder tot gesagt, allen Stürmen der Zeit trotzte. Die prägenden Ereignisse der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts sind die Einführung der «wissenschaftlichen Betriebsführung», der politische Kampf des gewerblichen Handels gegen die Warenhäuser und die Herausforderungen der Wirtschaftskrise und des Zweiten Weltkriegs. In den 60er-Jahren findet Globus durch kreative Eruptionen vom «Trehänder der Konsumenten» zum «Besonderen im Alltag» – Globus wird durch Innovationen und Erlebniswelten einzigartig in der Schweizer Landschaft des Detailhandels. 1996 übernimmt Globus fünf ehemalige Jelmoli-Häuser und wird mit nun elf Warenhäusern zum «nationalen Warenhaus», ein Jahr später zum eigenständigen Unternehmen der M-Gemeinschaft. Globus-Geschichte: auch ein Stück spannender Schweizer Zeitgeschichte. ISBN 978-3-03823-373-2

Autor/Bildredaktion: Ernst Pfenninger (*1942), der Autor des Buches, ist der langjährige Leiter der Unternehmenskommunikation der Globus-Gruppe. Die Bildredaktion besorgte er gemeinsam mit Heiri Scherer (*1943), der auch das Buch gestaltete und über zwei Jahrzehnte für die Creative Direction von Globus verantwortlich war.

Spreitenbach, 13. August 2007

**Bildmaterial in Druckqualität (300 dpi) aus dem Buch
«Globus – das Besondere im Alltag»:
Link: <http://globus.steckdesign.ch>**